

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Nach § 30 WTG werden anbieterverantwortete Wohngemeinschaften regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Wohngemeinschaft	AWO Seniorenwohngemeinschaft	
Name	Arminiuspark	
Anschrift	Detmolder Str. 160, 33175 Bad Lippspringe	
Telefonnummer	05251 / 28 28 22	
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Wohngemeinschaft)	www.awo-paderborn.de	pflegeservice@awo-paderborn.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege/Betreuung	
Kapazität	8 Nutzerplätze	
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	19.02.2021	

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel beheben am
1. Privatbereich (Einzelzimmer/Badezimmer/ Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
4. Speisen- und Getränkeversorgung (nur zu prüfen, wenn vereinbart)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
8. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
9. Information über Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
12. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
13. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Pflege- und Betreuungsqualität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
18. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
20. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
23. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
24. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Die Seniorenwohngemeinschaft bietet eine Alternative zu den üblichen stationären Pflegeeinrichtungen. Die Räumlichkeiten befinden sich in der ersten Etage des Hauses Detmolder Straße 160 und sind barrierefrei gestaltet, der Zugang ist sowohl über eine Treppe als auch über einen Fahrstuhl möglich. Es gibt 8 Einzelzimmer, somit ist eine 100% Einzelzimmerquote gegeben. Aktivitäten und gemeinsame Mahlzeiten finden im ansprechend gestalteten Gemeinschaftsbereich statt. Dieser ist zentral gelegen. Im Gemeinschaftsbereich befindet sich eine große Wohnküche mit Herdinsel. Einen weiteren Aufenthaltsbereich stellt die neben dem Gemeinschaftsbereich liegende Sonnenterrasse dar. Von dort aus ist über eine Treppe bzw. auch über den Fahrstuhl im Treppenhaus der Garten- und Innenhofbereich zu erreichen.

Die Einrichtung macht am Prüfungstag insgesamt einen gepflegten, hygienischen Eindruck. Es fallen keine sichtbaren Verschmutzungen oder unangenehme Gerüche auf.

Es gehört zum Konzept der Einrichtung, dass die Nutzer ihre Zimmer mit eigenen Möbeln und persönlichen Gegenständen ausstatten können, damit sie vertraute Gegenstände in ihrer persönlichen Wohnumgebung wiederfinden.

Den Mahlzeiten kommt eine wichtige Rolle bei der Orientierung innerhalb des Tages zu. Fertig vorbereitetes Essen wird weitgehend nicht verwendet, vielmehr wird so weit wie möglich in der Küche gemeinsam gekocht. Die Nutzer werden entsprechend ihrer Vorlieben und Fähigkeiten mit eingebunden. Hierbei hat die Wohnküche eine zentrale Bedeutung. Präsenzkräfte und Nutzer nehmen das Frühstück gemeinsam in großer Runde ein. Es werden jahreszeitliche Feste veranstaltet oder Teilnahmen an Veranstaltungen unterschiedlicher Organisation ermöglicht (z.B. AWO Ortsverband, ev. Kirchengemeinde, Stadtfeste) In der Betreuungseinrichtung können die Nutzer jederzeit und uneingeschränkt Besuch empfangen. Die jeweiligen Vorschriften bzgl. Corona werden eingehalten.

Das Team des AWO Pflegeservice zuhause besteht aus 3-jährig ausgebildeten Altenpflegern, Krankenschwestern, Gesundheits- und Krankenpflegern. Außerdem werden Präsenzkräfte und Pflegekräfte ohne Fachausbildung eingesetzt. Die Grund- und Behandlungspflege wird von nicht examinierten und examinierten Mitarbeitern der AWO Sozialstation übernommen. Die Hauswirtschaftlichen und Betreuungstätigkeiten sowie teilweise grundpflegerische Tätigkeiten werden von Präsenzkräften ausgeführt, die spezielle Schulungen erhalten haben und sich auch weiterhin in diesen Bereichen fortbilden.

Bei der Prüfung konnte eine angenehm ruhige Atmosphäre wahrgenommen werden. Die Mitarbeiter sprachen ruhig und respektvoll die Nutzer an und verrichteten die anfallenden Tätigkeiten zügig aber ohne Hektik zu verbreiten. Am Prüfungstag wurden alle Nutzer in sauberer gepflegter Tageskleidung angetroffen.

Es wurde kein Beirat gewählt. Das Betreuungskonzept sieht vor, dass bei 8 Bewohnern in der Wohngemeinschaft täglich alle anfallenden Entscheidungen gemeinsam besprochen werden. Somit ist ein Beirat nicht notwendig.

Die Kontaktdaten der Ansprechpartner der Heimaufsicht hängen an gut sichtbarer Stelle in der WG aus.

Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Die Seniorenwohngemeinschaft Arminiuspark ist eine attraktive Alternative zum Einzug in ein Pflegeheim. Die Wohngemeinschaft ist Bestandteil eines Gesamtwohnprojektes. In dem vollständig neu renovierten Gebäude im Herzen der Kurstadt Bad Lippspringe wurde Raum geschaffen für insgesamt 16 Senioren, die möglichst selbstständig aber dennoch nicht allein leben möchten. Die Wohngemeinschaft bietet Platz für 8 Senioren, die sowohl am Tag als auch in der Nacht nicht mehr ohne Hilfe leben können.

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Die Wohngemeinschaft bietet eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung in familiärer Atmosphäre. Die Nutzer haben jederzeit die Möglichkeit, sich an allen hauswirtschaftlichen und sozialen Angeboten zu beteiligen. Ein Ansprechpartner für alle Belange des täglichen Lebens steht Tag und Nacht zur Verfügung. Sinnvolle Beschäftigung und Möglichkeiten zur Kommunikation begleiten den Alltag. Alle Entscheidungen bzgl. der Organisation der Wohngemeinschaft –von der Mahlzeitenauswahl bis hin zur Raumgestaltung- werden von den Nutzern selbst getroffen. Hierbei erhalten sie Unterstützung von den anwesenden Betreuungskräften.

Die pflegerische und medizinische Versorgung erfolgt über den ambulanten Pflegedienst.

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Zentraler Treffpunkt der Wohngemeinschaft ist der gemütlich eingerichtete Küchen- und Gemeinschaftsbereich. Hier finden alle Aktivitäten statt.

Jeder Nutzer hat ein eigenes Zimmer, das er vollständig nach seinen Wünschen einrichten kann. Zwischen je zwei Zimmern befindet sich ein Badezimmer, das mit einer barrierefreien Dusche eingerichtet ist. Ein zusätzliches Badezimmer mit einer Badewanne kann auf Wunsch jederzeit genutzt werden.

Beliebter Aufenthaltsort bei gutem Wetter ist auch die Sonnenterrasse, die mit gemütlichen Terrassenmöbeln und schönen Pflanzen ausgestattet ist. Von hier aus gelangt man schnell in den Innenhof- und Gartenbereich des Hauses.